



Bezirksgruppe Münsterland

1. Vorsitzender: Dirk Griepenburg

Telefon: 0 25 41 / 742 - 100 Telefax: 0 25 41 / 742 - 137

Mail: vorsitzender.bg59@vsvi-nrw.de

Geschäftsführer: Christian Kahlau

Telefon: 0 25 41 / 742 - 214 Telefax: 0 25 41 / 742 - 278

Telefon privat: 0 151 - 61 444 62 0

Mail: christian.kahlau@strassen.nrw.de

VSVI-NRW BG Münsterland

Christian Kahlau - Von-Velen-Weg 27 - 48153 Münster

An die
Mitglieder der
Bezirksgruppe Münsterland
in der VSVI-NRW

Münster, 06.09.2019

RUNDSCHREIBEN 03 / 2019

Sehr geehrtes Mitglied,

nachfolgend laden wir zu unserer nächsten Veranstaltung ein und berichten Ihnen von der Jahresmitgliederversammlung unserer Bezirksgruppe am 03.04.2019 im Bistro der Alexianer Waschküche in Münster.

Bericht Jahresmitgliederversammlung 2019

Top 1 Begrüßung

Die Jahresmitgliederversammlung wurde von unserem Vorsitzenden, Herrn Griepenburg, um 17:00 Uhr eröffnet. Insgesamt konnte er 29 Mitglieder begrüßen. Danach wurde unseren Mitgliedern Klaus Grüning, Johannes Gebauer, Walter Voss und Georg Fehlauer gedacht, die in der Zeit nach unserer Mitgliederversammlung im vergangenen Jahr verstorben sind.

Top 2 Genehmigung der Niederschrift

Ohne Einwand wurde die Niederschrift der Jahresmitgliederversammlung vom 16.05.2018 von den Anwesenden genehmigt. Die Niederschrift ist allen Mitgliedern mit dem Rundschreiben 02/2018 zugestellt worden.

Top 3 Jahresbericht

Zunächst berichtete Herr Griepenburg über die Mitgliederentwicklung im abgelaufenen Jahr. Die Zahl der Mitglieder in der Bezirksgruppe betrug am 31.12.2018 202 Mitglieder, sechs Mitglieder weniger im Vergleich zum Vorjahr.

Rückblickend noch einmal die Veranstaltungen der BG im Jahr 2018:

Das Jahr starteten wir traditionell mit unserer **Jahresmitgliederversammlung**, die am 16. Mai im Straßen.NRW-Dienstgebäude Münster am Hörsterplatz abgehalten wurde.

Nach Abschluss der Regularien berichtete unser Vorsitzender Herr Griepenburg über den aktuellen Stand zur Einrichtung der geplanten Autobahngesellschaft des Bundes.

Am 5. Juni unternahmen wir eine **Exkursion zur Dütebrücke**. Die im Verlauf der A 1 bei Osnabrück liegende, fast 50 Jahre alte Brücke wird abgerissen und durch einen Neubau ersetzt. Die neue Brücke soll nach derzeitiger Planung 2021 fertiggestellt sein und den Verkehr fortan 6-streifig über die Düte führen.

Der 5. September war ein ganz besonderer Tag für uns – **die Bezirksgruppe Münsterland feierte ihr 50-jähriges Bestehen!** Die Festveranstaltung, zu der wir knapp 50 Teilnehmer begrüßen durften, fand bei herrlichem

Konto der Bezirksgruppe:

Sparkasse Münsterland-Ost IBAN: DE20 4005 0150 0044 0091 81
BIC: WELADED1MST

Konto der Landesvereinigung:

Commerzbank AG, Düsseldorf IBAN: DE69 3004 000 0400 6855 00
BIC: COBADEFFXXX

Eingetragen in das Vereinsregister Köln unter Nr. 5751

Wetter am Freilichtmuseum Mühlenhof in Münster statt. Als Ehrengäste konnten wir den Stadtbaurat der Stadt Münster, Herrn Denstorff, und den Präsidenten der Landesvereinigung VSVI-NRW, Herrn Dr.-Ing. Leßmann, gewinnen. Nach einem Sektempfang im festlich dekorierten Außenbereich des Mühlenhofs hielt Herr Griepenburg seine Begrüßungsansprache und überreichte in dem Zuge Urkunden an die Mitglieder, die der Vereinigung seit 50 Jahren die Treue halten. Im Anschluss folgten ein Redebeitrag von Herrn Dr.-Ing. Leßmann und der Festvortrag „Städtebauliche und verkehrliche Entwicklungen in der Stadt Münster“ von Herrn Denstorff. Kühle Getränke, das erlesene Festtagsbuffet, anregende Gespräche und der tolle Service vom Mühlenhof-Team rundeten den Abend ab.

Im Zuge einer Exkursion am 27. September besichtigten wir das **Lippewerk** der Firma Remondis in Lünen. Neben einer fachkundig begleiteten Busfahrt über das weitläufige Areal des Lippewerks, erhielten wir Einblick in die Verwertung tierischen Risikomaterials. Im Lippewerk werden jährlich über 80.000 Tonnen Tierkadaver zur Gewinnung von Leder, Fleischbrei als Brennstoff und tierischen Fetten zur Biodieselproduktion verwertet. Im Anschluss ging es weiter zum nahegelegenen **Schiffshebewerk Henrichenburg** nach Waltrop. Das alte Schiffshebewerk von 1899 war ein Schlüsselbauwerk des Dortmund-Ems-Kanals, denn erst mit seiner Fertigstellung konnte der Kanal bis zum Dortmunder Hafen befahren werden. Dieses Hebewerk ist das größte und spektakulärste Bauwerk der ersten Bau-Periode des Dortmund-Ems-Kanals.

Top 4 Rechnungsbericht

Herr Kahlau trug den Rechnungsbericht für das abgelaufene Geschäftsjahr vor.

Top 5 Bericht der Rechnungsprüfer

Die Rechnungsprüfung erfolgte am 27.03.2019 durch die Herren Hluchnik-Blanke und Brandenburg. Herr Brandenburg bestätigte der Versammlung die ordnungsgemäße Buch- und Kassenführung.

Top 6 Antrag zur Entlastung des Vorstandes auf der Jahresmitgliederversammlung der VSVI-NRW

Herr Brandenburg beantragte aufgrund des Prüfungsergebnisses die Entlastung des Vorstandes durch die nächste Jahresmitgliederversammlung der Landesvereinigung zu empfehlen. Diese wurde einstimmig, bei Enthaltung des Vorstandes, erteilt.

Top 7 Bericht über die Tätigkeit der Landesvereinigung VSVI

Die diesjährige Jahrestagung und Mitgliederversammlung der VSVI-NRW fand am 6. Juni in Wuppertal statt. Zum Zeitpunkt unserer Mitgliederversammlung konnte daher noch nicht über die Veranstaltung, an der u.a. Dipl.-Ing. Ziebs, Präsident des Deutschen Feuerwehrverbands, als Festredner teilnahm, berichtet werden. Über die Jahrestagung 2018 in Paderborn informierte uns Herr Griepenburg bereits im vergangenen Jahr.

Herr Dr. Johow berichtete von den Aktivitäten der Ingenieurkammer-Bau NRW und den Wahlen der Vertreterversammlung, die Ende letzten Jahres durchgeführt wurden. Er bedauert, dass Verkehrsingenieure innerhalb der Ingenieurkammer-Bau stark unterrepräsentiert sind und somit nur unzureichend wahrgenommen werden. Um dem zu begegnen, erwägt er die Bildung einer eigenen (VSVI-)Wahlgruppe, die er für die nächste Wahl in 5 Jahren aufstellen könnte.

Top 8 Anträge der Mitglieder

Es wurden keine Anträge gestellt.

Top 9 Verschiedenes, Vorschläge, Diskussionen zu kommenden Veranstaltungen

Als Ausblick für mögliche zukünftige Veranstaltungen wurden u.a. die folgenden Maßnahmen diskutiert:

- Schwelmtalbrücke im Zuge der A 1 bei Wuppertal (frühestens 2020)
- Besichtigung Lennetalbrücke (Querverschub)
- Besichtigung des Duisburger Hafens (Logport)
- Besichtigung Rheinbrücke Leverkusen (evtl. 2020)
- Besichtigung der Kanalüberquerung Ems in Greven (geplante Exkursion: s.u.)
- Besichtigung Firma Hengst Filterbau in Münster oder Werk Nordwalde

Veranstaltung 10.10.2019

Besichtigung der Baustelle „Neubau der Umfahungsstrecke der Kanalbrücke Ems“ in Greven

Am **Donnerstag, 10. Oktober** werden wir die Baumaßnahme „Neubau der Umfahungsstrecke der Kanalbrücke Ems“ besichtigen.

Bereits im Jahr 2017 bekamen wir die Gelegenheit, uns diese einzigartige Baumaßnahme anzuschauen. Kurze Info für die, die nicht dabei sein konnten: Am nördlichen Rand Münsters, nahe Gelmer, wird der Dortmund-Ems-Kanal (DEK) über die Ems geführt.



Das Brückenbauwerk ist in die Jahre gekommen und verfügt zudem nicht über die Abmessungen, die die moderne Binnenschifffahrt von heute benötigt. Bevor die Brücke abgerissen und durch eine neue, breitere Brücke ersetzt werden kann, muss der DEK auf einer Länge von ca. 1,6 km umgelegt werden. Die Umlegungsmaßnahmen sind zurzeit in Bau. Nach Abriss und Neubau der alten DEK-Brücke wird der Kanal wieder in seine alte Streckenführung zurückgelegt.

Nach unserer Besichtigung vor 2 Jahren ist viel passiert, die Kanalsohlen sind größtenteils fertiggestellt und die neue Brücke über die Ems soll Ende September endeingeschoben werden.



Herr Wermert, Bauleiter vom Wasserstraßen-Neubauamt Datteln, wird uns nach einer kurzen theoretischen Erläuterung der Baumaßnahme über die Baustelle führen, uns die laufenden Arbeiten erläutern und über eventuelle Probleme und Besonderheiten berichten.

Die Besichtigung wird insgesamt ca. 2 Stunden dauern; festes Schuhwerk wird dringend empfohlen.

Treffen um 14:30 Uhr am Baubüro des Wasserstraßen-Neubauamts (Herr Wermert)
Fuestruper Str. 44 in 48268 Greven
(Anfahrtsskizze: siehe letzte Seite)

Kosten: Kostenlos für Mitglieder und Nicht-Mitglieder.
Gäste sind herzlich willkommen!

Die Anreise erfolgt individuell. Mitglieder, die nicht die Möglichkeit haben, mit Auto, Bus oder Fahrrad zur Baustelle zu kommen, setzen sich bitte mit Herrn Kahlau in Verbindung.

Zur besseren Planung wird darum gebeten, sich **bis zum 02.10.** bei Herrn Kahlau anzumelden.

→ Tel.: 0 151 - 61 444 62 0 oder Mail: christian.kahlau@strassen.nrw.de

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, im nahegelegenen Restaurant „Zum Fährhaus“ bei Kaffee und Kuchen oder auch herzhaften Speisen die Atmosphäre des Yachthafens Marina Alte Fahrt zu genießen.

Mit freundlichen Grüßen für den Vorstand,

Griepenburg Kahlau
Johow Müller Ransmann Schiermann

